



Touristen wieder in die ČSSR

Paß- und visafreier Verkehr

Berlin (ADN). Tausende Bürger der DDR haben am Mittwoch die Grenzübergänge zur ČSSR passiert. Ab Mitternacht war die zeitweilige Aussetzung des paß- und visafreien Verkehrs aufgehoben. Schon bis in die Nachmittagsstunden reisten rund 8000 Bürger in das Nachbarland.

Vom Hauptbahnhof Dresden fuhr am Morgen der zeitweise ausgesetzte Personenzug P 2171 wieder nach Děčín. Diese Zugverbindung hatten bis zur Veränderung der Bestimmungen am 3. Oktober viele Tagestouristen für einen Besuch der grenznahen ČSSR-Stadt genutzt. Am Übergang Zinnwald wird zum Wochenende mit etwa 3000 Fahrzeugen täglich gerechnet.

[Quelle: Neues Deutschland, 2.11.1989.]